

TG Laudenbach triumphiert mit Rumpfmannschaft gegen Schlusslicht HSG Lussheim

Die Laudenbacher Handballer konnten im Kreisliga-Match bei der HSG Lussheim mit nur acht Feldspielern antreten. Für den verletzten Spielmacher Grader übernahm Pittner die Position des Regisseurs. Laudenbach begann solide und konnte vor allem durch konsequente Abwehrarbeit und schnelle Tempogegenstöße überzeugen. Nur weil die Chancenauswertungen zu wünschen übrig ließ, konnte Lussheim den Anschluss halten (5:5). Laudenbach bekam seinen Gegner immer besser in den Griff, und schon Mitte der ersten Halbzeit war absehbar, dass die TGL das Spiel gewinnen würde (9:14). Trojan und Pachta trafen gegen die defensive Lussheimer Abwehr ein ums andere Mal, hatten aber auch einige Lattentreffer, so dass es bei einem Zwischenstand von lediglich 13:16 für Laudenbach in die Kabinen ging.

Nach dem Seitenwechsel gelang den Gastgebern ein kurzer Zwischensputz, als Laudenbach vier Angriffe in Folge vergab. Beim Stand von 17:19 zeigte Wilkening im Laudenbacher Tor seine Klasse und parierte reihenweise beste Chancen, darunter zwei Siebenmeter. Laudenbach konnte wieder Tritt fassen und traf nun im Angriff gegen eine überforderte Lussheimer Abwehr und ihren schwachen Schlussmann mit fast jedem Wurf (20:27). Hierbei avancierte Trojan mit insgesamt zehn Toren zum besten Werfer der Partie, und Hohenadel – ohnehin einer der besten Kreisläufer der Kreisliga – erzielte aus größter Bedrängnis mit einem Rückhandwurf ein Traumtor. Das Spiel war in der 50. Minute gelaufen. Lussheim gab sich mehr und mehr auf. Aus einer soliden Abwehr wurde von den Laudenbachern ein Tempogegenstoß nach dem anderen gelaufen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann die TG Laudenbach überdeutlich mit 23:34. Bei insgesamt acht Pfofentreffern hätte das Ergebnis sogar noch höher ausfallen können. Das Spiel wurde von den Sportkameraden Schuster/Volk in jeder Hinsicht absolut souverän geleitet.

TGL: Temper (1.-30.), Wilkening (31.-60.); Trojan (10/2), Amelung (6), Baumgärtner, Helly, Pittner (3), Hohenadel (7), Pachta (5), Herion (3)